


Grönland im Winter / Foto Workshop – Arktisches Leben in spektakulärer Landschaft

© Zuletzt aktualisiert: 05. November 2018

 Drucken



Diese Reise ist für Natur- und Reisefotografen konzipiert, die spektakuläre grönländische Landschaften und arktisches Leben im polaren Winter erleben und fotografieren wollen. Geografischer Schwerpunkt ist das mächtige zugefrorene Uummannaq-Fjordsystem jenseits des Polarkreises und das UNESCO Welterbe Ilulissat-Eisfjord. Mit Motorschlitten werden wir im Meereis der Fjorde eingefrorene, gewaltige Eisberge fotografieren und abgelegene Siedlungen besuchen. Hundeschlitten, grönländische Huskies und natürlich Nordlicht sind ein weiterer Höhepunkt dieser außergewöhnlichen Reise.

Diese Reise hat trotz des Komforts der Unterkünfte Expeditionscharakter und die Tagesaktivitäten werden dem Wetter und der Eisqualität entsprechend angepasst. Martin Zwick, ein professioneller Naturfotograf, führt die gesamte Reise. In Uummannaq werden erfahrene einheimische Führer das Team erweitern und die Motorschlitten fahren. Das speziell auf den grönländischen Winter ausgerichtete Foto Workshop-Programm vermittelt in Theorie und Praxis wissenswertes auf vielen Gebieten der Fotografie.

Der Blog von Martin Zwick zur Winterreise (<https://www.zwick-naturfoto.de/home/nature-reportagen/greenlandwinter2018/>) bzw. zum Sommerworkshop 2018 (<https://www.zwick-naturfoto.de/home/nature-reportagen/greenlandworkshop2018/>) ist online.

Ihr Lotse zur Reise

- » Uummannaq-Fjordsystem
- » UNESCO Welterbe Ilulissat-Eisfjord
- » exklusiver Transport mit Motorschlitten
- » eingefrorene Eisberge und abgelegene Siedlungen
- » Schlittenhunde, Nordlicht und bereits 8h Tageslicht
- » Teilnehmerzahl min. 5 - max. 8 Personen

02. - 15.03.2020

14 Tage

ab/bis FRA

ab € 7.990,- p.P.

Reiseverlauf

1. Tag / 02.03.2020 - Hinflug nach Island: Nach dem Flug über den Atlantik erreichen wir das winterliche Island, das wir bei gutem Flugwetter wunderbar aus dem Flugzeug bewundern können, bevor wir in Keflavik von unserem Reiseleiter begrüßt und ins Hotel gefahren werden. Den Abend werden wir nutzen um alles Notwendige über das Fotografieren in der Arktis zu erfahren. Bei gutem Wetter oder Nordlicht steht auch ein Rundgang durch Reykjavik auf dem Programm. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück im Zentrum von Reykjavik.

2. Tag / 03.03.2020 - Weiterflug nach Grönland: Vom Flughafen Reykjavik fliegen wir voraussichtlich am Vormittag nach Ilulissat, dem touristischen Zentrum Westgrönlands, und werden bei guter Sicht das grönländische Inlandeis und die Disko Bay mit winterlichem Eis und vielen Eisbergen von oben erleben. Nach dem Transfer in unsere Unterkunft machen wir uns noch am Nachmittag auf, um die Stadt, die Küste der Disko Bay und das arktische Leben zu erkunden, einige Restaurants und Cafeterias haben auch im Winter geöffnet. Gleichzeitig bietet diese erste kurze Exkursion die Gelegenheit sich mit dem Fotografieren bei winterlichen Temperaturen vertraut zu machen.

Wie bei allen weiteren Tagen in Grönland wird bei Nordlicht der Abend draußen mit Fotografieren verbracht. Abends findet dann unser „Welcome in Greenland“ Abendessen statt. F A

3. Tag / 04.03.2020 - Ilulissat-Eisfjord: Je nach Wetter- und Schneelage werden wir kurzfristig das Ziel dieses Tages festlegen. Geplant ist eine mehrstündige Wanderung auf meistens gut gespurten Wanderwegen zum Ilulissat-Eisfjord mit seinen mächtigen Eisbergen. F A

4. Tag / 05.03.2020 - Ilulissat - Uummannaq: Der Morgen ist wieder der Stadt Ilulissat und dem Ufer der vereisten Disko Bay gewidmet. Am späteren Nachmittag startet der Transfer zum Flughafen, auf den unser Flug über Qaarsut (Flugzeug) nach Uummannaq (Helikopter) folgt. In Uummannaq werden wir von unserem einheimischen Führer begrüßt und in unsere Unterkünfte gebracht. Wir sind in komfortablen Apartments als Selbstversorger untergebracht. Unser erster Rundgang durch das malerisch auf einer Insel gelegenen Uummannaq führt uns zum Supermarkt, in dem wir uns für die nächsten Tage versorgen werden, die Gruppe kocht während des Aufenthalts zusammen.

Obwohl die Fjorde um Uummannaq für mehrere Monate komplett zufrieren und kein Versorgungsschiff die Region erreicht, ist die Auswahl an Lebensmitteln erstaunlich umfangreich, nur frisches Obst oder Gemüse ist selten verfügbar, Restaurants gibt es nicht. Am Abend werden wir zum ersten Mal gemeinsam kochen und uns auf die nächsten Tage vorbereiten. Selbstverständlich gibt es an diesem Abend auch die notwendigen Sicherheitshinweise für die nächsten Tage bezüglich Kleidung, der Tragfähigkeit des Eises und dem Umgang mit Schlittenhunden. In Uummannaq gibt es keine Eisbären, daher entfallen alle dafür notwendigen Einschränkungen! Unterkunft in komfortablen Apartments als Selbstversorger. F A

Wichtiger Hinweis: Die Flüge Ilulissat - Uummannaq - Ilulissat sind stark wetterabhängig. Je nach Wetterlage kann der Hinflug eventuell auch erst am 06.03.2020 stattfinden. Das Programm wird dann entsprechend angepasst.



5. - 10. Tag / 06. - 11.03.2020 – Uummannaq-Fjordsystem: Das auf einer Insel gelegene Uummannaq gilt als eine der schönsten Städte Grönlands und ist mit ca. 1300 Einwohnern der Hauptort der gesamten Region. Auch im Winter geht das Leben in der Stadt seinen normalen Gang, Fischer fahren mit Hunde- oder Motorschlitten aufs Eis um zu fischen, die Kinder gehen zur Schule und auf den Straßen fahren Motorschlitten oder Allradfahrzeuge. Hunde dienen im Winter nicht zur Freizeitgestaltung sondern sind nach wie vor als Zugtiere im Einsatz. Das Meereis vor Uummannaq ist übersät mit Schlittenhunden, die auf ihre nächste Fahrt warten. In Uummannaq kann man auch als Besucher erahnen, wie das normale Leben im arktischen Winter Grönlands funktioniert.

In Uummannaq wird uns eine Landschaft umgeben, die nur als atemberaubend und spektakulär beschrieben werden kann. Eisberge jeder Größe sind im Meereis der Fjorde eingefroren. Die Felswände der Inseln ragen teilweise senkrecht bis zu 1000m in die Höhe und die Eiskappe der Nuussuaq Halbinsel schickt ihre Gletscher zu Tal.

Neben Uummannaq gibt es im Fjordsystem einige kleine Siedlungen, oft mit weit weniger als 100 Einwohnern. Diese Siedlungen lassen sich über das Meereis relativ leicht erreichen und erlauben einen weiteren Einblick in das Leben nördlich des Polarkreises.

Diese Reise hat Expeditionscharakter. Das Wetter und die Qualität des Eises wird entscheiden welches Programm und welche Fotoziele wir uns an den jeweiligen Tagen vornehmen. Folgende Fotolokationen und Fotomöglichkeiten sind geplant:

- » Eisberge in den gefrorenen Fjorden
- » Verschiedene Arten von Meereis
- » Kleine, abgelegene Siedlungen
- » Schlittenhunde in den Übernachtungsplätzen
- » Schlittenhunde in Aktion
- » Fischer bei der Arbeit im Eis
- » Schlittenhunderennen, falls es entsprechende Veranstaltungen gibt
- » Uummannaq Berg und See
- » Uummannaq Stadt
- » Nordlicht

Zur Logistik: Unsere Fotoziele im Fjordland werden wir mit Motorschlitten, die von unseren einheimischen Führern gefahren werden, erreichen.

Die Motorschlitten haben einen traditionellen Schlitten im Schlepptau, auf dem die Teilnehmer sitzen und die Ausrüstung verstaut wird. Je nach Teilnehmerzahl wird zusätzlich ein Teilnehmer als zweite Person auf dem Motorschlitten sitzen. Die Motorschlitten können bei gutem Eis mit Geschwindigkeiten um die 50 km/h das Eis befahren. So können wir relativ schnell viele Lokationen im Fjordland erreichen. Bei gutem Wetter werden wir an einigen Tagen bis zu 6h auf dem Eis unterwegs sein! Nach ca. 22.30 Uhr darf das Eis nicht mehr befahren werden. In der Stadt und im küstennahen Bereich des Meereises können wir uns völlig frei zu Fuß bewegen. So kann jeder entweder in der Gruppe oder auf eigene Faust die Stadt und das Hundelager erkunden und fotografieren.

Optionale Aktivitäten: Die Tage in Uummannaq lassen genügend Spielraum für individuelle oder optionale Aktivitäten, die vorab mit unseren lokalen Experten abgesprochen und gebucht werden müssen. Preise und Touren auf Anfrage z.B.:

- » Geführte Tour mit Hundeschlitten durch die Eisberge des Fjordlands
- » Motorschlitten selber fahren (unter Anleitung und mit Begleitung eines lokalen Führers)
- » Eisfischen (wir sind Selbstversorger mit Unterkunft in komfortablen Apartments. F M A)



11. Tag / 12.03.2020 - Uummannaq - Ilulissat Vermutlich am frühen Morgen werden wir den Helikopter besteigen und uns über Qaarsut auf den Rückweg nach Ilulissat machen. Nach dem Transfer ins Hotel bleibt noch genügend Zeit, um uns noch einmal in Ilulissat umzusehen und den Ort zu fotografieren. F A

Wichtiger Hinweis: Die Flüge Ilulissat - Uummannaq - Ilulissat sind stark wetterabhängig. Je nach Wetterlage kann der Rückflug eventuell auch erst am 13.03.2020 stattfinden. Das Programm wird dann entsprechend angepasst.

12. Tag / 13.03.2020 - Ilulissat: Je nach Wetter- und Eislage werden wir wieder kurzfristig das Ziel dieses Tages festlegen. Geplant ist eine mehrstündige Bootstour im Ilulissat-Eisfjord oder ein Ausflug nach Rodebay, einer kleinen Siedlung nördlich des Eisfjords, die auch als Oqaatut bekannt ist. Über mehrere Jahrhunderte war Oqaatsut der Aufenthaltsort für die Walfänger. Der Ort liegt in einer schönen Gegend etwa 15 Kilometer nördlich von Ilulissat und hat ca. 45 Bewohner und eine eigene Schule, Kirche und einen Laden sowie ein kleines Restaurant. F A

13. Tag / 14.03.2020 - Rückflug nach Reykjavik: Heute müssen wir von der Arktis Abschied nehmen. Der Vormittag ist zur freien Verfügung bevor uns voraussichtlich am Nachmittag ein Transfer zum Flughafen bringt. Noch einmal haben wir die Chance bei gutem Flugwetter einen Blick auf die Disko Bay und das Inlandeis zu werfen. Auf Island folgt dann der Transfer und Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück in der Nähe des internationalen Flughafens Keflavik. F

14. Tag / 15.03.2020 - Das Ende der Reise und Rückflug: Die Teilnehmer werden am frühen Morgen mit dem Hotelshuttle oder Taxi zum Flughafen gebracht und es folgt die Rückreise nach Frankfurt. F

Hinweise für die Teilnahme am Foto Workshop: In Grönland befinden wir uns die ganze Zeit jenseits des Polarkreises. Mit Temperaturen zwischen -15° und -25° C ist jeden Tag zu rechnen. Nur in Ausnahmefällen wird es wärmer oder kälter. Die Ausrüstung und Kleidung muss diesem Temperaturbereich Rechnung tragen, im Vorfeld wird eine Liste für Kleidung und Fotoausrüstung bereitgestellt und telefonisch alles besprochen.

In Uummannaq steht im begrenzten Umfang arktis-geeignete Kleidung zum Leihen kostenpflichtig zur Verfügung, der Bedarf muss rechtzeitig angemeldet werden.

Teilnehmer müssen den Umgang mit ihrer Kamera und Objektiven beherrschen und ein Grundlagenwissen zur allgemeinen Fotografie wie z.B. die Abhängigkeit von Belichtungszeit zu Blende besitzen. Die theoretischen Teile des Workshops werden der Situation (Wetter, Reisezeiten etc.) entsprechend in das Programm eingeflochten. Folgende Inhalte sind vorgesehen: Bildgestaltung in der Landschaftsfotografie insbesondere mit Eisbergen, Eis und Schnee, Bildgestaltung bei der Tierfotografie, Aufnahmetechniken bei hochauflösenden Sensoren, pro/contra Stativ, Grundlagen der digitalen Fotografie: Sensoren, Farbräume, Dateiformate, Bildbearbeitung, HDR, Bildarchivierung, Workflows. Im praktischen Teil erfolgt bei jeder Lokation eine Einführung mit der ganzen Gruppe. Bei aller Theorie und Praxis darf eines nicht vergessen werden: Wichtig ist der Spaß am Fotografieren und das wird auch immer im Mittelpunkt stehen. Weitere Informationen finden Sie hier bei Martin Zwick (<https://www.zwick-naturfoto.de/home/reisenworkshops/fotoreisewintergroenland-2019/>).



Preise pro Person 02.03. - 15.03.2020

bei 7-8 Personen € 7.990,-

bei 5-6 Personen € 8.590,-

Leistungen

- ◆ Internationale Flüge Frankfurt - Reykjavik - Ilulissat und zurück in der Economyclass (ggf. mit Zwischenstopp, andere Abflughäfen auf Anfrage)
- ◆ Lokale Flüge und Transfers
- ◆ Alle Übernachtungen wie angegeben in Mittelklassehotels, Selbstversorgerapartments und / oder Guesthouses (teilweise einfach)
- ◆ Tägliches Frühstück, Halbpension in Ilulissat, Vollpension als Selbstversorger in Uummannaq

- ◆ Alle Transfers, Schlitten- oder Bootstouren (Charter) und sonstige Exkursionen wie beschrieben
- ◆ Foto-Workshop mit deutschsprachigem Naturfotograf / Guide
- ◆ Teilweise zusätzlicher lokaler Guide (englischsprechend)

Nicht enthalten

- ◆ Flughafen- sowie Ausreisegebühren und -steuern
- ◆ Getränke & weitere bzw. nicht angegebene Verpflegung
- ◆ Pers. Ausgaben & Trinkgelder
- ◆ Fakultative / optionale Ausflüge
- ◆ Gebühren für Visa / Touristenkarte

- ◆ Gebühren für Leihkleidung
- ◆ Rail & Fly (Preis auf Anfrage)
- ◆ Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage (begrenzt verfügbar)

Preis- & Programmhinweise

- ◆ Preise ab 01.01.2020 unter Vorbehalt
- ◆ min. 5 - max. 8 Teilnehmer
- ◆ Aufgrund der besonderen Gruppenbuchungsbedingungen ist die Buchung und vollständige Zahlung bis spätestens 60 Tage vor Reisebeginn notwendig
- ◆ Programmänderungen aufgrund von Wetterbedingungen, Flugplanänderungen etc. bleiben vorbehalten



Hinweise zum Reiseziel

- ◆ Die Temperaturen liegen im Schnitt zwischen -15° und -25° C. Das ist mit entsprechender Kleidung gut machbar. Auf den Motorschlitten werden Geschwindigkeiten von bis zu ca. 50km/h gefahren. Dabei entstehen durch den Windchill extreme Temperaturen, die zusätzliche Kleidung notwendig machen.
- ◆ Geld: Landeswährung ist die Dänische Krone
- ◆ Sprache: Grönländisch gehört zum Inuit-Aleut-Sprachstamm, der von den Inuit in Alaska, Kanada und Grönland gesprochen wird. Die Sprache unterscheidet sich in ihrer Struktur völlig von den indoeuropäischen Sprachen. Dänisch ist die erste Fremdsprache in der grönländischen Schule, und der überwiegende Teil der grönländischen Bevölkerung spricht gut Dänisch, vor allem in den größeren Orten. In wird Ilulissat Englisch im Tourismus häufig verstanden.
- ◆ Zeitverschiebung: Grönland liegt vier Stunden hinter der mitteleuropäischen Zeit

Einreise & Gesundheit

- ◆ Zur Einreise benötigen Reisende deutscher Staatsangehörigkeit z.Zt. einen Reisepass, der mindestens 3 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein muss
- ◆ Es sind z.Zt. keine Impfungen vorgeschrieben, bitte wenden Sie sich für weitere Auskünfte an ein örtliches Tropeninstitut
- ◆ Eine Auslandsreisekrankenversicherung mit Rückholschutz ist vorgeschrieben

Allgemeine Hinweise

- ◆ Höhe der Anzahlung: 10% des Reisepreises, Restzahlung bitte 60 Tage vor Reisebeginn. Bei Kreuzfahrten / Foto-Workshops gelten ggf. besondere Zahlungs- und Stornobedingungen, die Sie unter den obigen Programmhinweisen und/oder den Dokumenten zum Download finden. Wir bitten um Beachtung
- ◆ Sofern bei den Reisen eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 60 Tage vor Reisebeginn möglich
- ◆ Die Reisepreiszahlung ist durch eine Insolvenzversicherung abgesichert

- ◆ Die Durchführung der Reise erfolgt durch den Veranstalter Auf Kurs! Inselreisen Jürgen Stock. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen jedoch ohne Gewähr. Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten

© Auf Kurs! Inselreisen Jürgen Stock 2018

Dokumente

- Reiseprogramm (.pdf) (/infos/programme/groenland-im-winter-foto-workshop-arktisches-leben-in-spektakulaerer-landschaft_Antarktis_Atlantik_Arktis_Auf_Kurs_Inselreisen.pdf)
- Anmeldeformular (.pdf) (</infos/agbs/anmeldung.pdf>)
- Reisebedingungen des Veranstalters (.pdf) (</infos/agbs/agb-inselreisen.pdf>)

Kontakt & Buchen

Auf Kurs! Inselreisen

Jürgen Stock

Sven-Hedin-Str. 8

22523 Hamburg

Tel. +49 - 40 - 57 12 96 51

Fax +49 - 40 - 57 12 96 49

Mail just@antarktis-expedition.info (<mailto:just@antarktis-expedition.info>)

Web www.antarktis-expedition.info (<http://www.antarktis-expedition.info/>)

